

83 Schüler machen mit

Känguru-Wettbewerb spornt Kinder an

BAD SAULGAU (sz) - Insgesamt nahmen 83 Schüler der Berta-Hummel-Schule aus den Klassen 2 bis 4 am 24. Känguru - Mathematikwettbewerb teil, wieder mehr als im vergangenen Jahr. Freiwillig geübt wurde an zwei Nachmittagen, denn die Aufgaben im Wettbewerb gleichen nicht den Mathematikaufgaben im Schulbuch.

Vor allem das Nachdenken und genaue Lesen war gefordert. Insgesamt nahmen an diesem Mathematikwettbewerb mehr als 900 000 Schüler in Deutschland von der Klassenstufe 3 bis 13 teil.

Die Aufgabenergebnisse wurden über das Internet nach Berlin gesendet. Nun lagen die Ergebnislisten vor. Vor Kurzem wurden die Ergebnisse bekannt gegeben. Jeder Teilnehmer war ein Sieger, denn jeder erhielt eine Teilnehmerurkunde, einen Känguru-Pentomino und ein Känguru-Übungsbuch mit vielen kniffligen Aufgaben.

Besonders bemerkenswert war die Teilnahme von 17 Schülern aus der Klassenstufe 2, denn sie wurden als Drittklässler bewertet. Oft zeigten die Schüler der Klassenstufe 2 eine höhere Punktzahl wie manch Drittklässler.

Bei der Klassenstufe 3 konnten fünf Sieger ausgelobt werden. Benedikt Möhrle (Klasse 3a) erreichte die Höchstpunktzahl in der Klassenstufe 3, gefolgt von Elisa Caiazza (Klasse 3a), Lucas Cret (Klasse 3e), Lara Stärk (Klasse 2 e) und Janick Mütz (Klasse 3e). Sie alle erhielten neben

der Teilnehmerurkunde und dem Pentomino knifflige Kartenspiele und interessante Bücher.

Bei der Jahrgangsstufe 4 bahnte sich eine Überraschung an. Insgesamt durften drei Känguru-T-Shirts übergeben werden, das heißt, drei Schüler hatten sehr viele Aufgaben hintereinander richtig gerechnet. Auch erhielten diese drei Schüler den ersten Preis. Dies wurde an der Berta-Hummel-Schule noch nie erreicht. Die drei Gewinner der ersten Preise und des Känguru-T-Shirts sind Luca Boll (Klasse 4d), Marlon Schebetka (Klasse 4d) und Veit Schulz (Klasse 4d). Es wurden von ihnen 16 Aufgaben richtig hintereinander gelöst. Außerdem erhielt Laurin Lutz (Klasse 4a) einen ersten Preis. Einen tollen zweiten Platz belegten Noah Geiger (Klasse 4a) und Nora Sahlmen (Klasse 4b). Den dritten Platz erarbeiteten sich Emil Hornstein (Klasse 4b), Johanna Nußbaumer (Klasse 4d) und Marlene Sahlmen (Klasse 4c).

Elisabeth Gruber ehrte alle Teilnehmer in einer kleinen Feierstunde und beglückwünschte alle Teilnehmer zu ihrer außergewöhnlichen Leistung in Mathematik. Sie war sehr stolz auf die Mathematikleistungen aller Schüler, die sich dem Känguru-Wettbewerb stellten. Gleichzeitig forderte sie die Schüler auf, ihre Freude und ihr Interesse an der Mathematik weiterzuentwickeln und freut sich schon heute auf eine rege Teilnahme am Wettbewerb 2019.



Die erfolgreichen Teilnehmer mit Elisabeth Gruber.

FOTO: ZIEHMANN